



BMF

**BUNDESMINISTERIUM
FÜR FINANZEN**

Teilheft

Bundesvoranschlag 2017

Untergliederung 02

Bundesgesetzgebung



Teilheft

Bundesvoranschlag

2017

Untergliederung 02:
Bundesgesetzgebung

Inhalt

Allgemeine Hinweise	1
Gliederungselemente des Bundesvoranschlages	2
Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung	4
I. Bundesvoranschlag Untergliederung 02.....	10
I.A Aufteilung auf Globalbudgets	11
I.B Gesamtüberblick Personal	12
I.C Detailbudgets.....	14
02.01 Bundesgesetzgebung	
Aufteilung auf Detailbudgets	14
02.01.01 Nationalrat	16
02.01.02 Bundesrat	19
02.01.03 Klubförderung und gemeinsame Ausgaben für Mandatare	22
02.01.04 Parlamentsdirektion-Verwaltung	25
02.01.05 Nationalfonds für Opfer des Nationalsozialismus	32
02.01.06 Parlamentssanierung und Interimslokation	35
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	39
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	40
I.F Anmerkungen und Abkürzungen.....	41
II. Beilagen:	
II.B Übersicht über die gesetzlichen Verpflichtungen	42
II.C Übersicht über die EU-Gebahrung.....	43

Allgemeine Hinweise

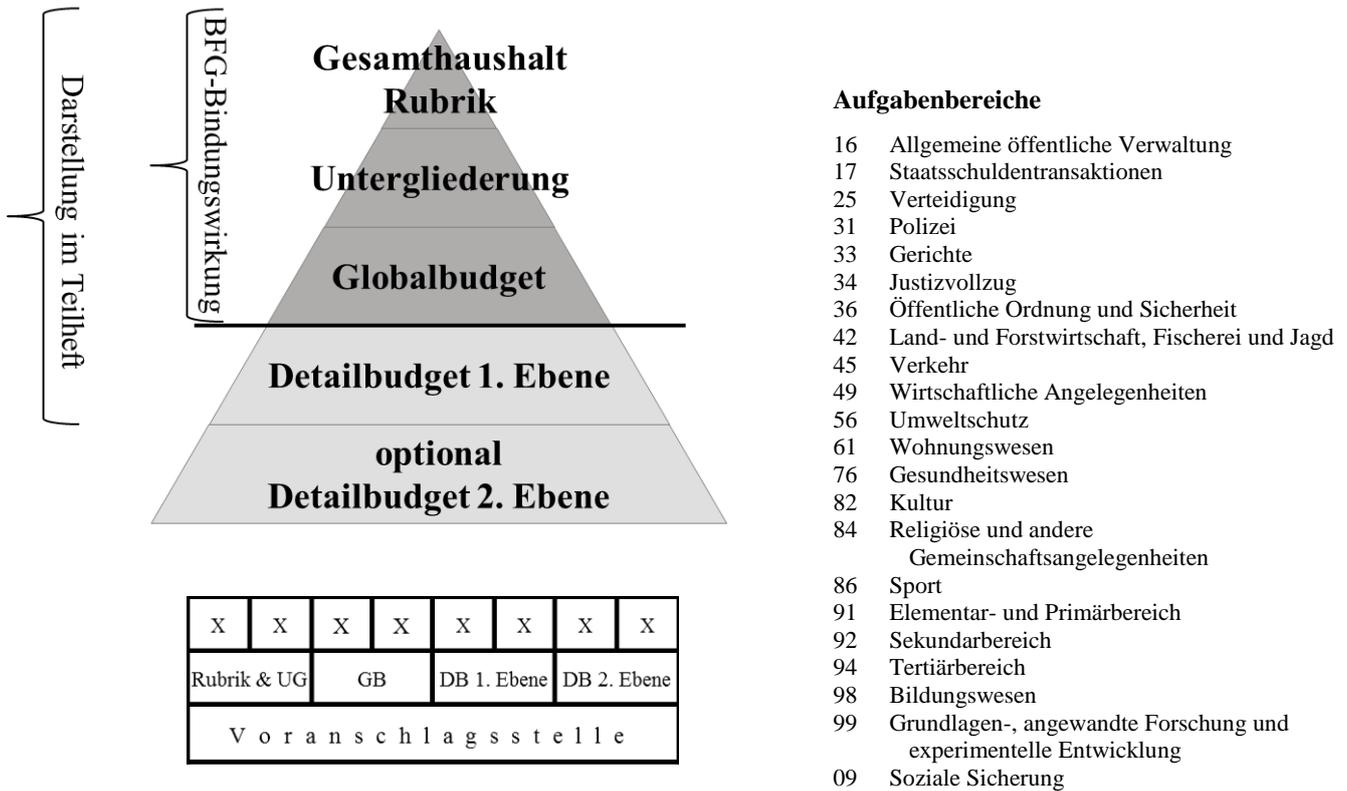
Für den Inhalt der Teilhefte ist das jeweilige haushaltsleitende Organ verantwortlich.

Soweit im Folgenden personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise, es sei denn, dass ausdrücklich anderes angegeben ist. Bei der Anwendung auf bestimmte Personen wird die jeweils geschlechtsspezifische Form verwendet.

Gliederungselemente des Bundesvoranschlages

Budgetstruktur

Durch die Haushaltsrechtsreform hat sich die Darstellung des Bundesvoranschlages und somit die gesamte Budgetstruktur grundlegend verändert. Mit Inkrafttreten der 2. Etappe wird der Gesamthaushalt, der das gesamte Budget des Bundes darstellt, in Rubriken, Untergliederungen (UG), Globalbudgets (GB) und Detailbudgets (DB) unterteilt.



Hinweis: Die Detailbudgets 2. Ebene sind nicht Bestandteil der gedruckten Budgetunterlagen (Bundesfinanzgesetz und Teilheft). Diese werden auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen als Anhang zum Teilheft elektronisch bereitgestellt. Zu diesem Zwecke werden alle Detailbudgets 2. Ebene eines Detailbudgets 1. Ebene in einem eigenständigen Dokument zusammengefasst.

Bundesvoranschlag

Der Bundesvoranschlag (BVA) gliedert sich in den Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag:

Im Ergebnisvoranschlag werden Erträge und Aufwendungen periodengerecht abgegrenzt veranschlagt; die Aufwandsobergrenzen sind gesetzlich bindend für Globalbudgets.

Im Finanzierungsvoranschlag werden Einzahlungen und Auszahlungen veranschlagt; die Auszahlungsobergrenzen sind gesetzlich bindend für Gesamthaushalt, Rubriken, Untergliederungen und Globalbudgets.

Der Vermögenshaushalt wird nicht budgetiert, er entspricht der Bilanz.

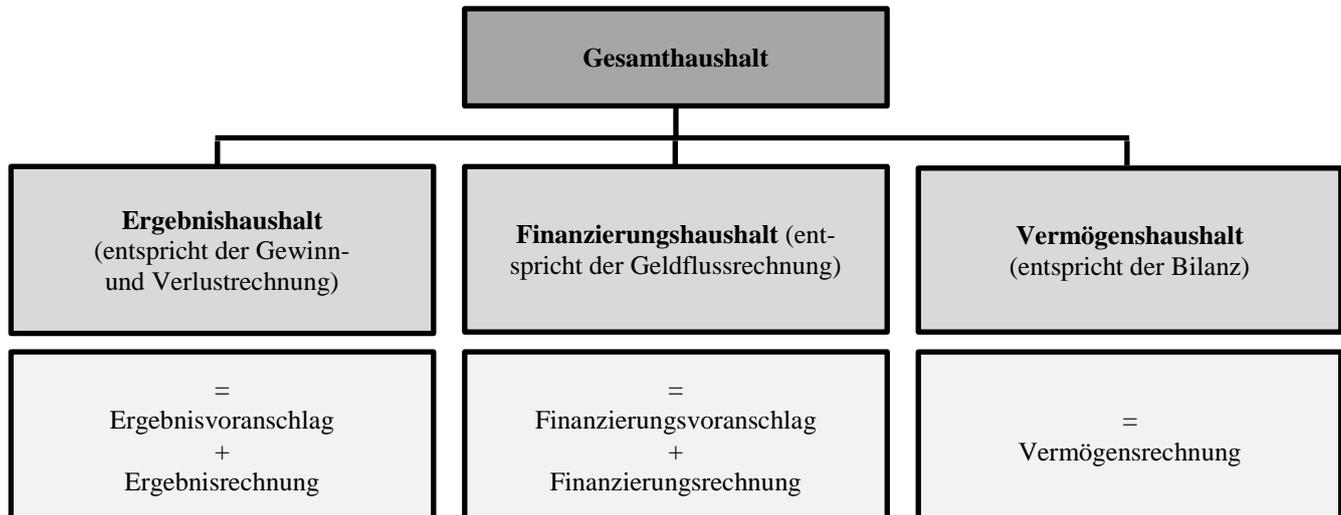
Die einzelnen Voranschläge sind in Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen gemäß §§ 30 und 33 BHG 2013 gegliedert.

Wirkungsorientierung im Budget

Erstmals wird systematisch dargestellt, was mit den Budgetmitteln an Ergebnissen erreicht werden soll. Jedes Ministerium legt Rechenschaft ab.

Weil neben liquiden Mitteln auch der Ressourcenverbrauch und die damit zu erreichenden Ziele dargestellt werden, verbessert sich die Aussagekraft des Budgets. Durch die neue Budgetgliederung mit Global- und Detailbudgets verbessert sich darüber hinaus auch die Übersichtlichkeit des Budgets.

Elemente des neuen Veranschlagungs- und Verrechnungssystems des Bundes



Mittelverwendungsgruppen:

- Personalaufwand
- Transferaufwand
- betrieblicher Sachaufwand
- Finanzaufwand

Mittelaufbringungsgruppen:

- Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers
- Finanzerträge

Mittelverwendungsgruppen:

- Auszahlungen
- aus der operativen Verwaltungstätigkeit
- aus Transfers
- aus der Investitionstätigkeit
- aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen
- aus der Tilgung von Finanzschulden
- aus der Tilgung von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten
- infolge eines Kapitalaustausches bei Währungstauschverträgen
- für den Erwerb von Finanzanlagen

Mittelaufbringungsgruppen:

- Einzahlungen
- aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers
- aus der Investitionstätigkeit
- aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen
- aus der Aufnahme von Finanzschulden
- aus der Aufnahme von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten
- infolge eines Kapitalaustausches bei Währungstauschverträgen
- aus dem Abgang von Finanzanlagen

Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung
Untergliederung 02 Bundesgesetzgebung

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
02.01	Bundesgesetzgebung	Präsident/in des Nationalrates bzw. Bundesrates
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
02.01.01	Nationalrat	Präsident/in des Nationalrates
02.01.02	Bundesrat	Präsident/in des Bundesrates
02.01.03	Klubförderung und gemeinsame Ausgaben für Mandatare	Präsident/in des Nationalrates bzw. Bundesrates
02.01.04	Parlamentsdirektion-Verwaltung	Präsident/in des Nationalrates
02.01.05	Nationalfonds für Opfer des Nationalsozialismus	Präsident/in des Nationalrates
02.01.06	Parlamentssanierung und Interimslokation	Präsident/in des Nationalrates

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Untergliederung 02 Bundesgesetzgebung

(Beträge in Millionen Euro)

Leitbild:

Das Parlament ist der zentrale Ort jeder Demokratie. Zur Unterstützung der parlamentarischen Aufgaben und zur Besorgung der Verwaltungsangelegenheiten der Organe der Bundesgesetzgebung ist die Parlamentsdirektion berufen. Sie garantiert den reibungslosen Ablauf des parlamentarischen Geschehens und versteht sich als serviceorientiertes Dienstleistungsunternehmen für Mitglieder des Nationalrates, des Bundesrates und des Europäischen Parlaments sowie für Institutionen und alle am parlamentarischen Geschehen Interessierten.

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	Obergrenze BFRG	BVA 2017	BVA 2016	Erfolg 2015
Einzahlungen		2,301	2,301	2,024
Auszahlungen fix	211,334	214,734	196,151	160,630
Summe Auszahlungen	211,334	214,734	196,151	160,630
Nettofinanzierungsbedarf (Bundesfin.)		-212,433	-193,850	-158,606

Ergebnisvoranschlag	BVA 2017	BVA 2016	Erfolg 2015
Erträge	2,266	2,266	1,961
Aufwendungen	179,453	197,640	161,907
Nettoergebnis	-177,187	-195,374	-159,945

Angestrebte Wirkungsziele:

Wirkungsziel 1:

Sicherung der hohen Servicequalität für MandatarInnen und Klubs zur Schaffung von Gestaltungsräumen für die Politik im parlamentarischen Verfahren

Warum dieses Wirkungsziel?

Kernaufgabe der Parlamentsdirektion (Art. 30/3 B-VG) ist die Gewährleistung bestmöglicher Rahmenbedingungen für die VolksvertreterInnen zur Unterstützung ihres verfassungsmäßigen Auftrages (Gesetzgebung und Kontrolle) im Interesse der BürgerInnen

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Bereitstellung von Infrastruktur sowie personellen und finanziellen Ressourcen für die VolksvertreterInnen und die Parlamentsklubs
- Aufbereitung parlamentarischer Materialien
- Betreuung von Plenar- und Ausschusssitzungen des Nationalrates und des Bundesrates
- Rechtsgutachten
- Informations- und Öffentlichkeitsarbeit
- Aufbereitung von EU-Vorlagen
- Organisation von Veranstaltungen und Konferenzen
- Betreuung internationaler Kontakte

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 02.1.1	Zufriedenheit mit den Serviceleistungen der Parlamentsdirektion: Unterstützung vor, während und nach Ausschuss- und Plenarsitzungen und bei offiziellen internationalen Terminen					
Berechnungsmethode	jährliche Befragung aller MandatarInnen über alle Dienstleistungen der Parlamentsdirektion, Anteil der positiven Bewertungen (sehr zufrieden und eher zufrieden) auf einer 4-teiligen Skala					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen/Parlamentsdirektion					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2013	Istzustand 2014	Istzustand 2015	Zielzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018
	93,1	98,86	98,77	80	80	80
	Umfrage Abgeordnete zum Nationalrat und Mitglieder des Bundesrates, 4-teilige Skala. Über die Zufriedenheit der NutzerInnen der Dienstleistungen der Parlamentsdirektion lässt sich mittelbar die Zielerreichung der Sicherung der hohen Servicequalität erschließen. In Anbetracht der auf die Parlamentsdirektion durch die Vorbereitung der Interimslokation in der Hofburg und des Projekts Sanierung Parlament zukommenden Herausforderungen wird der zur Zeit deutlich überschrittene Zielwert beibehalten.					

Kennzahl 02.1.2	Informationsbereitstellung: Portalverfügbarkeit www.parlament.gv.at					
Berechnungsmethode	IT-Auswertung: Gesamtaufzeichnung der Portalverfügbarkeit; Durchrechnung 24/7, verteilt über das ganze Jahr; (Ziel: Ausfälle unter 48h/pA)					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen/Parlamentsdirektion					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2013	Istzustand 2014	Istzustand 2015	Zielzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018
	99,5	99,93	99,94	99,5	99,5	99,5
Wesentlich für die Ausübung des politischen Mandates ist die Verfügbarkeit von relevanten Informationen, wobei die Ausfallsicherheit des Parliamentsservers von zentraler Bedeutung ist.						

Wirkungsziel 2:

Ausbau der Parlamentsdirektion zum Kompetenz- und Kommunikationszentrum für Parlamentarismus und Demokratie für die interessierte Öffentlichkeit

Warum dieses Wirkungsziel?

Wesentliche Voraussetzung einer funktionierenden parlamentarischen Demokratie sind Transparenz über Entscheidungsprozesse und freier Zugang zu Informationen für interessierte BürgerInnen. Für die Bevölkerung soll das Parlament zentraler Ort für Fragen zu Parlamentarismus und Demokratie sein, nicht zuletzt ein aus der Gewaltentrennung abgeleiteter Anspruch und ein klares Signal der Aufgaben des Parlaments im demokratischen Gefüge und der Abgrenzung zur Regierungstätigkeit.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

Ausrichtung der Parlamentsdirektion als zentrale Einrichtung mit öffentlich wahrnehmbarer Kompetenz durch:

- Fortführung des Informations- und Bildungsangebotes im Internet für Bürgerinnen
- "Demokratiewerkstatt" und "Jugendparlament" für jugendliche Besucherinnen
- Teilnahme an fachspezifischen Konferenzen und Forschungsprojekten
- Förderung der wissenschaftlichen Publikationstätigkeit der Mitarbeiterinnen der Parlamentsdirektion

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 02.2.1	Anzahl der externen Zugriffe auf die Homepage des Parlaments					
Berechnungsmethode	IT-Auswertungen					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen					
Messgrößenangabe	Anzahl in Mio.					
Entwicklung	Istzustand 2013	Istzustand 2014	Istzustand 2015	Zielzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018
	246	369	264	350	260	260
Die Zugriffszahlen spiegeln das Interesse der Bevölkerung an den Informationsangeboten des Parlaments wider. Die Anzahl der Zugriffe wurde auf Basis eines neuen Auswertungstools angepasst.						

Kennzahl 02.2.2	Anzahl der jugendlichen TeilnehmerInnen an der Demokratiewerkstatt					
Berechnungsmethode	Zählwert					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2013	Istzustand 2014	Istzustand 2015	Zielzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018
	9.780	9.651	8.723	10.000	8.000	8.000
Der ursprünglich zu ambitioniert angesetzte Zielwert wurde auch im Hinblick auf die Absiedelung angepasst.						

Kennzahl 02.2.3	Wissenschaftliche Veranstaltungen/Projekte/Publicationen in der Wissenschaftsgemeinde					
Berechnungsmethode	Zählwert: Gesamtsumme der wissenschaftlichen Veranstaltungen/Projekte/Publicationen in der Wissenschaftsgemeinde, zu denen VertreterInnen der Parlamentsdirektion eingeladen wurden					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen/Parlamentsdirektion					

Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2013	Istzustand 2014	Istzustand 2015	Zielzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018
	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar	20	20	20
	Ersterhebung 2016. Ersetzt die bisherigen Output-Kennzahlen "wissenschaftliche Foren/Lehrveranstaltungen/Seminare", "Forschungsprojekte" und "Publikationen". Die Einladung zu Vorträgen und Artikeln gibt den Erfolg der wissenschaftlichen Tätigkeit in der Parlamentsdirektion wider.					

Kennzahl 02.2.4	Anteil der weiblichen jugendlichen TeilnehmerInnen an der Demokratiewerkstatt					
Berechnungsmethode	Anteil Frauen an TeilnehmerInnen					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2013	Istzustand 2014	Istzustand 2015	Zielzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018
	51	49,55	49,25	50	50	50

Wirkungsziel 3:

Gleichstellungsziel

Förderung der Public Awareness (= Schaffung einer möglichst breiten Öffentlichkeit) für die Bedeutung der Partizipation in einer Demokratie unter besonderer Berücksichtigung der Geschlechterdemokratie

Warum dieses Wirkungsziel?

Eine langfristige Verankerung der Notwendigkeit gleichberechtigter Partizipation und Repräsentation beider Geschlechter in demokratischen Gesellschaften wird nur über das Bewusstmachen des Zieles zu erreichen sein. Insbesondere zeigen Untersuchungen, dass die Thematik auch bei Jugendlichen in letzter Zeit eine geringere Rolle zu spielen scheint als noch vor einigen Jahren, als „emanzipatorische“ Themen vermehrt in der öffentlichen Diskussion standen.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

Schwerpunktsetzung zum Begriff Geschlechterdemokratie bzw. zur Erhöhung des Genderbewusstseins im Rahmen der Aktivitäten der Parlamentsdirektion zur Demokratievermittlung, besonders beim Bildungsangebot für Kinder und Jugendliche in der "Demokratiewerkstatt".

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 02.3.1	Anzahl der Veranstaltungen mit genderspezifischen Bezug					
Berechnungsmethode	Zählwert Veranstaltungen der PräsidentInnen (organisiert durch die Parlamentsdirektion), die die Bedeutung gleicher Teilhabe beider Geschlechter an Staat und Gesellschaft betonen (z.B. Equal Pay Day, Girls Day)					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen/Parlamentsdirektion					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2013	Istzustand 2014	Istzustand 2015	Zielzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018
	8	14	9	10	10	10
	Mit zielgruppenspezifischen Veranstaltungen sollen Frauen und Mädchen zur Partizipation ermuntert werden. Aufgrund der Rahmenbedingungen durch das Projekt Sanierung kann eine Erhöhung des Zielwertes nicht in Aussicht genommen werden.					

Kennzahl 02.3.2	Anzahl der Artikel zu genderspezifischen Themen in der von den Kindern und Jugendlichen erstellten Zeitschrift „Demokratiewerkstatt aktuell“					
-----------------	--	--	--	--	--	--

Berechnungsmethode	Zählwert nach definierten Kriterien: Es werden jene Artikel der Kinder und Jugendlichen in der Monatszeitung "Demokratiewerkstatt aktuell" dafür herangezogen, die sich mit der Genderthematik, konkret mit Folgendem befassen: - in Werbung und Medienbeiträgen transportierte Rollenbilder und deren Wirkung auf KonsumentInnen (Medienwerkstatt) - Demokratie und Wahlrecht: die Geschichte des Frauenwahlrechtes inkl. Wandel der Rollenbilder (Zeitreise-Werkstatt) - „Gleiche Rechte für alle“ und „Frauen in der EU-Politik“ (Europa-Werkstatt) - Gleichberechtigung, Chancengleichheit, Diskriminierung, gesetzliche Bestimmungen im Kontext der Grundrechte (Partizipationswerkstatt)					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen/Parlamentsdirektion					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2013	Istzustand 2014	Istzustand 2015	Zielzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018
	6	18	25	10	10	10
Die ursprünglich wenig ambitioniert scheinende Zielzahl beruhte auf der Annahme eines eigenen Moduls zum Geschlechter-Thema, während in der Praxis genderspezifische Inhalte in allen Werkstätten behandelt werden. Mit dem erfreulich hohen Niederschlag der Reflexion über stereotype Geschlechterrollen in der Zeitschrift, die BesucherInnen der Demokratiewerkstatt selbst gestalten, wurden die Erwartungen deutlich übertroffen. Dennoch musste davon ausgegangen werden, dass dieser Wert in den Jahren nach der Einführung und mit anderen Themenschwerpunkten wieder zurückgeht. Von den insgesamt 112 Artikeln der 6 Monatszeitungen des 1. Halbjahres 2016 befassten sich 10 Artikel (8,9%) mit genderspezifischen Themen.						

Kennzahl 02.3.3	Anteil der weiblichen Referentinnen und Expertinnen bei Veranstaltungen					
Berechnungsmethode	Prozentzahl (Anteil Frauen)					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen/Parlamentsdirektion					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2013	Istzustand 2014	Istzustand 2015	Zielzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018
	43	49,25	47	50	50	50
Chancengleichheit ist ein grundlegender Baustein des demokratischen Miteinanders, daher liegt im Rahmen der Aktivitäten der Parlamentsdirektion zur Demokratievermittlung ein inhaltlicher Schwerpunkt auf der Gleichstellung von Frauen und Männern. Unter der Annahme, dass der Besetzung von Podien eine Signalwirkung zukommt, liegt das Bestreben darauf, bei Veranstaltungen Frauen als Referentinnen zu gewinnen, um auch hier Geschlechterparität zu erreichen.						

Wirkungsziel 4:

Europäisierung des österreichischen Parlaments durch Schaffung optimaler Voraussetzungen für ein aktives Mitwirken von Nationalrat und Bundesrat in EU-Angelegenheiten und Intensivierung der Zusammenarbeit mit den europäischen Institutionen und den anderen nationalen Parlamenten in der Union

Warum dieses Wirkungsziel?

Der Bedeutung Europas und des Zusammenspiels nationaler und internationaler Institutionen wird Rechnung getragen, über den Austausch mit anderen Parlamenten wird ein Know-how-Transfer auch im Hinblick auf Verwaltungsführung (best practice) erreicht.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Verfügbarmachen von EU-Dokumenten in der EU-Datenbank
- Förderung von EU-Kompetenzen bei MitarbeiterInnen der Parlamentsdirektion durch Teilnahme an fachspezifischen Konferenzen
- Aktive Wahrnehmung der interparlamentarischen Beziehungen, insbesondere auf EU-Ebene, fundierte Bedeutung von österreichischen parlamentarischen Delegationen, Networking auf Verwaltungsebene

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 02.4.1	Zeitspanne bis zur Verfügbarkeit von EU-Ratsdokumenten					
Berechnungsmethode	Auswertungen aus der EU-Datenbank					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen/Parlamentsdirektion					
Messgrößenangabe	Tage					

Entwicklung	Istzustand 2013	Istzustand 2014	Istzustand 2015	Zielzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018
	1	1	1	1	1	1
	Wesentlich für die Ausübung des politischen Mandates ist die Verfügbarkeit von relevanten Informationen. Einer weiteren Verbesserung sind technische und organisatorische Grenzen gesetzt, weshalb der Standard beibehalten werden soll.					

Kennzahl 02.4.2	Organisation von/Teilnahme an EU-Konferenzen					
Berechnungsmethode	Zählwert					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen/Parlamentsdirektion					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2013	Istzustand 2014	Istzustand 2015	Zielzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018
	4	10	17	15	15	15
	Europäische Entwicklungen in den Bereichen: verstärkte Mitwirkung durch nationale Parlamente (Grüne Karte), Finanzen und Europäisches Semester, Asyl und Migration sowie Umwelt (COP21) führen zu einer verstärkten Konferenztätigkeit.					

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 02

(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	BVA 2017	BVA 2016	Erfolg 2015
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	2,246	2,246	1,959
Finanzerträge	0,020	0,020	0,002
Erträge	2,266	2,266	1,961
Personalaufwand	35,891	34,955	33,386
Transferaufwand	45,902	73,921	43,619
Betrieblicher Sachaufwand	97,660	88,764	84,901
Aufwendungen	179,453	197,640	161,907
Nettoergebnis	-177,187	-195,374	-159,945

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	BVA 2017	BVA 2016	Erfolg 2015
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	2,224	2,224	1,969
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit			0,001
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,077	0,077	0,054
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	2,301	2,301	2,024
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	144,672	120,840	116,122
Auszahlungen aus Transfers	46,032	74,021	43,579
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	23,940	1,200	0,889
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,090	0,090	0,041
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	214,734	196,151	160,630
Nettogeldfluss	-212,433	-193,850	-158,606

Bundesvoranschlag 2017

I.A Aufteilung auf Globalbudgets
Untergliederung 02 Bundesgesetzgebung
 (Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	UG 02 Bundesge- setzung	GB 02.01 Bundesge- setzung
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	2,246	2,246
Finanzerträge	0,020	0,020
Erträge	2,266	2,266
Personalaufwand	35,891	35,891
Transferaufwand	45,902	45,902
Betrieblicher Sachaufwand	97,660	97,660
Aufwendungen	179,453	179,453
Nettoergebnis	-177,187	-177,187
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	UG 02 Bundesge- setzung	GB 02.01 Bundesge- setzung
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	2,224	2,224
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,077	0,077
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	2,301	2,301
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	144,672	144,672
Auszahlungen aus Transfers	46,032	46,032
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	23,940	23,940
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,090	0,090
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	214,734	214,734
Nettogeldfluss	-212,433	-212,433

I.B Gesamtüberblick Personal Untergliederung 02 Bundesgesetzgebung

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2017		PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2016		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2016 (1.6.)		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2015 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	424,000	158.414,000	424,000	158.114,000	410,300	142.710,175	409,375
ADV	6,000	3.113,000	6,000	3.113,000	6,000	2.910,000	6,000	2.910,000
Summe	430,000	161.527,000	430,000	161.227,000	416,300	145.620,175	415,375	145.206,050

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

I.C Detailbudgets
02.01 Bundesgesetzgebung
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 02.01 Bundesgesetzgebung	DB 02.01.01 Nationalrat	DB 02.01.02 Bundesrat	DB 02.01.03 Klubf.u.gem Ausc.f.M	DB 02.01.04 Parlaments- direktion
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	2,246	1,266	0,176	0,029	0,775
Finanzerträge	0,020	0,020			
Erträge	2,266	1,286	0,176	0,029	0,775
Personalaufwand	35,891				35,891
Transferaufwand	45,902	12,676	1,954	23,228	0,010
Betrieblicher Sachaufwand	97,660	43,557	5,560	0,735	38,408
Aufwendungen	179,453	56,233	7,514	23,963	74,309
Nettoergebnis	-177,187	-54,947	-7,338	-23,934	-73,534
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 02.01 Bundesgesetzgebung	DB 02.01.01 Nationalrat	DB 02.01.02 Bundesrat	DB 02.01.03 Klubf.u.gem Ausc.f.M	DB 02.01.04 Parlaments- direktion
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	2,224	1,286	0,176	0,029	0,733
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,077				0,077
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	2,301	1,286	0,176	0,029	0,810
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	144,672	43,555	5,560	0,735	71,422
Auszahlungen aus Transfers	46,032	12,676	1,954	23,358	0,010
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	23,940				1,560
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,090				0,090
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	214,734	56,231	7,514	24,093	73,082
Nettogeldfluss	-212,433	-54,945	-7,338	-24,064	-72,272

DB 02.01.05 National- fonds	DB 02.01.06 Parlaments- sanierung
8,034	9,400
8,034	9,400
-8,034	-9,400

DB 02.01.05 National- fonds	DB 02.01.06 Parlaments- sanierung
8,034	23,400
	22,380
8,034	45,780
-8,034	-45,780

**I.C Detailbudgets
02.01.01 Nationalrat
Erläuterungen**

Globalbudget 02.01 Bundesgesetzgebung

Detailbudget 02.01.01 Nationalrat

Haushaltsführende Stelle: Präsident/in des Nationalrates

Ziele

Ziel 1

Sicherstellung der Vollziehung des Bundesbezügegesetzes und anderer mit der Ausübung eines Mandats zum Nationalrat zusammenhängenden Rechtsvorschriften (beispielsweise Parlamentsmitarbeiterinnen- und Parlamentsmitarbeitergesetz)

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2017	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2017)
1	Gesetzeskonforme Auszahlung der bezügerechtlichen Ansprüche der Abgeordneten zum Nationalrat, der Ruhe- und Versorgungsbezüge sowie Vollziehung des Parlamentsmitarbeiterinnen- und Parlamentsmitarbeitergesetzes	Sämtliche bezügerechtlichen Ansprüche (100%) wurden gesetzeskonform und zeitnah ausbezahlt	Sämtliche bezügerechtlichen Ansprüche (100%) wurden gesetzeskonform und zeitnah ausbezahlt

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Bundes-Verfassungsgesetz; Geschäftsordnungsgesetz; Bezügegesetz; Bundesbezügegesetz; Parlamentsmitarbeiterinnen- und Parlamentsmitarbeitergesetz; (jeweils in der geltenden Fassung)

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Der Nationalrat übt gemeinsam mit dem Bundesrat die Gesetzgebung des Bundes aus. Außerdem ist er zur Mitwirkung beim Abschluss von Staatsverträgen, sofern sie politischen oder gesetzändernden Inhaltes sind, berufen. Insbesondere durch seine politischen Kontrollrechte und das Resolutionsrecht wirkt der Nationalrat auch an der Vollziehung des Bundes mit.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.01 Nationalrat
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2017	BVA 2016	Erfolg 2015
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	25.000	25.000	23.330,50
Erträge aus Mieten	16	25.000	25.000	23.330,50
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	21.000	21.000	21.629,88
Erträge aus Transfers	16	1,220.000	1,220.000	1,098.377,91
Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	16	1,220.000	1,220.000	1,098.377,91
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		1,266.000	1,266.000	1,143.338,29
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1,266.000</i>	<i>1,266.000</i>	<i>1,143.338,29</i>
Finanzerträge				
Erträge aus Zinsen	16	20.000	20.000	
Summe Finanzerträge		20.000	20.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>20.000</i>	<i>20.000</i>	
Erträge		1,286.000	1,286.000	1,143.338,29
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1,286.000</i>	<i>1,286.000</i>	<i>1,143.338,29</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an Unternehmen	16	25.000	25.000	20.847,23
Aufwand für Transfers an Unternehmen	16	25.000	25.000	20.847,23
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	12,651.000	13,044.000	12,561.952,96
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	16	12,651.000	13,044.000	12,561.952,96
Summe Transferaufwand		12,676.000	13,069.000	12,582.800,19
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>12,676.000</i>	<i>13,069.000</i>	<i>12,582.800,19</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwand für Werkleistungen	16	2,397.000	2,297.000	1,687.920,83
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	16	2.000	2.000	193,92
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	41,158.000	40,233.000	38,336.151,08
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	41,158.000	40,233.000	38,336.151,08
Summe Betrieblicher Sachaufwand		43,557.000	42,532.000	40,024.265,83
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>43,555.000</i>	<i>42,530.000</i>	<i>40,024.071,91</i>
Aufwendungen		56,233.000	55,601.000	52,607.066,02
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>56,231.000</i>	<i>55,599.000</i>	<i>52,606.872,10</i>
Nettoergebnis		-54,947.000	-54,315.000	-51,463.727,73
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-54,945.000</i>	<i>-54,313.000</i>	<i>-51,463.533,81</i>

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.01 Nationalrat
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2017	BVA 2016	Erfolg 2015
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	25.000	25.000	23.345,00
Einzahlungen aus Mieterträgen	16	25.000	25.000	23.345,00
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	21.000	21.000	21.651,51
Einzahlungen aus Transfers	16	1,220.000	1,220.000	1,097.019,46
Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	16	1,220.000	1,220.000	1,097.019,46
Einzahlungen aus Finanzerträgen	16	20.000	20.000	
Einzahlungen aus Erträgen aus Zinsen	16	20.000	20.000	
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		1,286.000	1,286.000	1,142.015,97
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		1,286.000	1,286.000	1,142.015,97
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	2,397.000	2,297.000	1,689.145,57
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	16	41,158.000	40,233.000	38,227.984,78
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	41,158.000	40,233.000	38,227.984,78
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		43,555.000	42,530.000	39,917.130,35
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	16	25.000	25.000	20.868,00
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	16	25.000	25.000	20.868,00
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	16	25.000	25.000	20.868,00
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	12,651.000	13,044.000	12,544.389,35
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	16	12,651.000	13,044.000	12,544.389,35
Summe Auszahlungen aus Transfers		12,676.000	13,069.000	12,565.257,35
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		56,231.000	55,599.000	52,482.387,70
Nettogeldfluss		-54,945.000	-54,313.000	-51,340.371,73

**I.C Detailbudgets
02.01.02 Bundesrat
Erläuterungen**

Globalbudget 02.01 Bundesgesetzgebung

Detailbudget 02.01.02 Bundesrat

Haushaltsführende Stelle: Präsident/in des Bundesrates

Ziele

Ziel 1

Sicherstellung der Vollziehung des Bundesbezügegesetzes und anderer mit der Ausübung eines Mandats zum Bundesrat zusammenhängenden Rechtsvorschriften

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2017	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2017)
1	Gesetzeskonforme Auszahlung der bezügerechtlichen Ansprüche der Mitglieder des Bundesrates sowie der Ruhe- und Versorgungsbezüge	Sämtliche bezügerechtlichen Ansprüche (100%) wurden gesetzeskonform und zeitnah ausbezahlt	Sämtliche bezügerechtlichen Ansprüche (100%) wurden gesetzeskonform und zeitnah ausbezahlt

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Bundes-Verfassungsgesetz; Geschäftsordnung des Bundesrates; Bezügegesetz; Bundesbezügegesetz; (jeweils in der geltenden Fassung)

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Der Bundesrat setzt sich aus den von den einzelnen Landtagen entsendeten Vertretern zusammen und übt gemeinsam mit dem Nationalrat die Bundesgesetzgebung aus. Seine vornehmliche Aufgabe ist hierbei, die Interessen der Länder zu wahren. Insbesondere durch seine politischen Kontrollrechte und das Resolutionsrecht wirkt der Bundesrat auch an der Vollziehung des Bundes mit.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.02 Bundesrat
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2017	BVA 2016	Erfolg 2015
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	8.000	8.000	7.395,00
Erträge aus Mieten	16	8.000	8.000	7.395,00
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	8.000	8.000	7.209,96
Erträge aus Transfers	16	160.000	160.000	150.200,17
Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	16	160.000	160.000	150.200,17
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		176.000	176.000	164.805,13
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>176.000</i>	<i>176.000</i>	<i>164.805,13</i>
Erträge		176.000	176.000	164.805,13
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>176.000</i>	<i>176.000</i>	<i>164.805,13</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an Unternehmen	16	3.000	3.000	2.545,98
Aufwand für Transfers an Unternehmen	16	3.000	3.000	2.545,98
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	1.951.000	2.032.000	1.929.760,85
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	16	1.951.000	2.032.000	1.929.760,85
Summe Transferaufwand		1.954.000	2.035.000	1.932.306,83
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.954.000</i>	<i>2.035.000</i>	<i>1.932.306,83</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwand für Werkleistungen	16	68.000	63.000	43.891,36
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	5.492.000	5.460.000	5.228.140,73
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	5.492.000	5.460.000	5.228.140,73
Summe Betrieblicher Sachaufwand		5.560.000	5.523.000	5.272.032,09
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>5.560.000</i>	<i>5.523.000</i>	<i>5.272.032,09</i>
Aufwendungen		7.514.000	7.558.000	7.204.338,92
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>7.514.000</i>	<i>7.558.000</i>	<i>7.204.338,92</i>
Nettoergebnis		-7.338.000	-7.382.000	-7.039.533,79
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-7.338.000</i>	<i>-7.382.000</i>	<i>-7.039.533,79</i>

Bundesvoranschlag 2017

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.02 Bundesrat
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2017	BVA 2016	Erfolg 2015
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	8.000	8.000	7.409,50
Einzahlungen aus Mieterträgen	16	8.000	8.000	7.409,50
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	8.000	8.000	7.217,17
Einzahlungen aus Transfers	16	160.000	160.000	150.177,61
Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	16	160.000	160.000	150.177,61
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		176.000	176.000	164.804,28
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		176.000	176.000	164.804,28
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	68.000	63.000	41.053,49
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	16	5,492.000	5,460.000	5,211.843,14
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	5,492.000	5,460.000	5,211.843,14
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		5,560.000	5,523.000	5,252.896,63
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	16	3.000	3.000	2.549,98
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	16	3.000	3.000	2.549,98
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	16	3.000	3.000	2.549,98
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	1,951.000	2,032.000	1,929.586,81
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	16	1,951.000	2,032.000	1,929.586,81
Summe Auszahlungen aus Transfers		1,954.000	2,035.000	1,932.136,79
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		7,514.000	7,558.000	7,185.033,42
Nettogeldfluss		-7,338.000	-7,382.000	-7,020.229,14

I.C Detailbudgets
02.01.03 Klubförderung und gemeinsame Ausgaben für Mandatare
Erläuterungen

Globalbudget 02.01 Bundesgesetzgebung

Detailbudget 02.01.03 Klubförderung und gemeinsame Ausgaben für Mandatare
Haushaltsführende Stelle: Präsident/in des Nationalrates bzw. Bundesrates

Ziele

Ziel 1

Sicherstellung der Vollziehung des Klubfinanzierungsgesetzes

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2017	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2017)
1	Gesetzeskonforme Auszahlung der Klubfinanzierungsmittel	Sämtliche Klubfinanzierungsmittel wurden ordnungsgemäß ausbezahlt	Sämtliche Klubfinanzierungsmittel wurden ordnungsgemäß ausbezahlt

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Klubfinanzierungsgesetz; Satzung des Europarates; (jeweils in der geltenden Fassung)

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Zu den von der Parlamentsdirektion wahrzunehmenden gemeinsamen unterstützenden Tätigkeiten für Nationalrat und Bundesrat zählen auch die Vollziehung des Klubfinanzierungsgesetzes sowie jene Verwaltungstätigkeiten, welche die Teilnahme österreichischer Mandatare an internationalen Institutionen wie der Interparlamentarischen Union, dem Europarat einschließlich dessen Ausschüsse, der Parlamentarischen Versammlung der OSZE sowie die Betreuung entsprechender Veranstaltungen in Österreich zum Inhalt haben.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.03 Klubförderung und gemeinsame Ausgaben für Mandatare
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2017	BVA 2016	Erfolg 2015
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Transfers	16	29.000	29.000	33.268,92
Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	16	29.000	29.000	33.268,92
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		29.000	29.000	33.268,92
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>29.000</i>	<i>29.000</i>	<i>33.268,92</i>
Erträge		29.000	29.000	33.268,92
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>29.000</i>	<i>29.000</i>	<i>33.268,92</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16	197.000	197.000	182.597,59
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	197.000	197.000	182.597,59
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	23.031.000	23.020.000	22.532.088,99
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	16	471.000	420.000	408.178,99
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	22.560.000	22.600.000	22.123.910,00
Summe Transferaufwand		23.228.000	23.217.000	22.714.686,58
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>23.228.000</i>	<i>23.217.000</i>	<i>22.714.686,58</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwand für Werkleistungen	16	224.000	224.000	277.594,59
Transporte durch Dritte	16	280.000	280.000	260.570,04
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	231.000	232.000	185.501,03
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16			2.335,20
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	231.000	232.000	183.165,83
Summe Betrieblicher Sachaufwand		735.000	736.000	723.665,66
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>735.000</i>	<i>736.000</i>	<i>723.663,08</i>
Aufwendungen		23.963.000	23.953.000	23.438.352,24
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>23.963.000</i>	<i>23.953.000</i>	<i>23.438.349,66</i>
Nettoergebnis		-23.934.000	-23.924.000	-23.405.083,32
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-23.934.000</i>	<i>-23.924.000</i>	<i>-23.405.080,74</i>

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.03 Klubförderung und gemeinsame Ausgaben für Mandatare
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2017	BVA 2016	Erfolg 2015
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Transfers	16	29.000	29.000	33.303,75
Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	16	29.000	29.000	33.303,75
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		29.000	29.000	33.303,75
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		29.000	29.000	33.303,75
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	224.000	224.000	265.336,73
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16	280.000	280.000	260.440,79
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	16	231.000	232.000	194.898,17
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	231.000	232.000	194.898,17
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		735.000	736.000	720.675,69
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16	197.000	197.000	184.932,79
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	197.000	197.000	184.932,79
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	23,161.000	23,120.000	22,506.596,72
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	16	471.000	420.000	408.523,38
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	22,690.000	22,700.000	22,098.073,34
Summe Auszahlungen aus Transfers		23,358.000	23,317.000	22,691.529,51
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		24,093.000	24,053.000	23,412.205,20
Nettogeldfluss		-24,064.000	-24,024.000	-23,378.901,45

I.C Detailbudgets
02.01.04 Parlamentsdirektion-Verwaltung
Erläuterungen

Globalbudget 02.01 Bundesgesetzgebung

Detailbudget 02.01.04 Parlamentsdirektion-Verwaltung
Haushaltsführende Stelle: Präsident/in des Nationalrates

Ziele

Ziel 1

Sicherung der hohen Servicequalität für MandatarInnen und Klubs zur Schaffung von Gestaltungsräumen für die Politik im parlamentarischen Verfahren

Ziel 2

Ausbau der Parlamentsdirektion zum Kompetenz- und Kommunikationszentrum für Parlamentarismus und Demokratie für die interessierte Öffentlichkeit

Ziel 3

Förderung der Public Awareness (= Schaffung einer möglichst breiten Öffentlichkeit) für die Bedeutung der Partizipation in einer Demokratie unter besonderer Berücksichtigung der Geschlechterdemokratie

Ziel 4

Europäisierung des österreichischen Parlaments durch Schaffung optimaler Voraussetzungen für ein aktives Mitwirken von Nationalrat und Bundesrat in EU-Angelegenheiten und Intensivierung der Zusammenarbeit mit den europäischen Institutionen und den anderen nationalen Parlamenten in der Union

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2017	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2017)
1, 2	Begleitmaßnahmen zur Übersiedlung im Rahmen des Projekts Sanierung Parlament	Planmäßige Übersiedlung von ca. 700 Arbeitsplätzen von MandatarInnen, Klub- und Parlamentsbediensteten	Umfassende Vorbereitungen sind im Laufen
1, 2	Sicherstellung des rechtskonformen Gesetzgebungsprozesses in der Interimslokation	Planmäßige Durchführung von Ausschuss- und Plenarsitzungen wie im Parlamentsgebäude	Durchführung von Ausschuss- und Plenarsitzungen in der Interimslokation in Planung
2, 3, 4	Veranstaltungen mit Schwerpunkten Demokratie, Parlamentarismus, gleichberechtigte Partizipation und Europa	Adaptierung des BesucherInnen- und Veranstaltungskonzepts an die Gegebenheiten der Interimslokation	BesucherInnen- und Veranstaltungskonzept für Hauptgebäude und Palais Epstein liegt vor

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Art. 30 Bundes-Verfassungsgesetz

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Die Parlamentsdirektion garantiert den reibungslosen Ablauf des parlamentarischen Geschehens und versteht sich zudem als serviceorientiertes Dienstleistungsunternehmen für die Mitglieder des Nationalrates, des Bundesrates und des Europäischen Parlaments sowie für Institutionen und alle am parlamentarischen Geschehen Interessierten.

Die Parlamentsdirektion bekennt sich zur tatsächlichen Gleichstellung von Frauen und Männern, um deren Chancengleichheit zu gewährleisten. Mit der Umsetzung des Frauenförderungsplanes wurden bereits eine Reihe von Zielen verwirklicht.

Die Differenz von Ergebnis- zu Finanzierungsvoranschlag resultiert insbesondere aus dem Aufwand für die AfA-Absetzung für Abnutzung.

- **Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)**

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.04 Parlamentsdirektion-Verwaltung
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2017	BVA 2016	Erfolg 2015
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	493.000	493.000	401.846,53
Erträge aus Mieten	16	151.000	151.000	139.860,76
Erträge aus der Veräußerung von Material	16	82.000	82.000	52.807,51
Erträge aus Leistungen	16	120.000	120.000	114.106,22
Sonstige wirtschaftliche Erträge	16	140.000	140.000	95.072,04
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	1.000	1.000	283,80
Erträge aus Transfers	16	233.000	233.000	182.008,00
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	16	155.000	155.000	162.709,95
Transfers von Bundesfonds	16	155.000	155.000	162.709,95
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	16	78.000	78.000	19.298,05
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	16	78.000	78.000	19.298,05
Sonstige Erträge	16	48.000	48.000	33.944,27
Wertaufholungen von Anlagen	16			-18.505,60
Erträge aus Währungsdifferenzen	16			205,49
Erträge aus dem Abgang von Sachanlagen und geringwertigen Sachanlagen	16			184,33
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	16	42.000	42.000	47.872,35
Übrige sonstige Erträge	16	6.000	6.000	4.187,70
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		775.000	775.000	618.082,60
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>733.000</i>	<i>733.000</i>	<i>627.539,93</i>
Erträge		775.000	775.000	618.082,60
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>733.000</i>	<i>733.000</i>	<i>627.539,93</i>
Personalaufwand				
Bezüge	16	23,010.000	22,485.000	21,082.528,04
Mehrdienstleistungen	16	1,570.000	1,470.000	1,408.449,07
Sonstige Nebengebühren	16	4,083.000	4,008.000	3,847.801,51
Gesetzlicher Sozialaufwand	16	6,111.000	5,875.000	5,624.010,31
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	16	447.000	447.000	774.179,09
Freiwilliger Sozialaufwand	16	240.000	240.000	246.264,57
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	430.000	430.000	403.253,21
Summe Personalaufwand		35,891.000	34,955.000	33,386.485,80
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>35,444.000</i>	<i>34,508.000</i>	<i>32,628.566,71</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	10.000	10.000	9.418,86
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	10.000	10.000	9.418,86
Summe Transferaufwand		10.000	10.000	9.418,86
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>10.000</i>	<i>10.000</i>	<i>9.418,86</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	16	35.000	36.000	28.279,19
Mieten	16	5,788.000	5,888.000	5,355.747,03
Instandhaltung	16	4,725.000	4,075.000	3,171.311,21
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	425.000	380.000	360.095,07
Reisen	16	98.000	98.000	68.590,87
Aufwand für Werkleistungen	16	13,155.000	12,635.000	16,899.190,81

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.04 Parlamentsdirektion-Verwaltung
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2017	BVA 2016	Erfolg 2015
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund		8,149.000	6,524.000	7,443.446,24
	09	7.000	7.000	8.213,38
	16	8,142.000	6,517.000	7,435.232,86
Transporte durch Dritte	16	320.000	240.000	200.396,21
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	16	2,420.000	2,400.000	1,671.407,18
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	16	415.000	415.000	378.024,81
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	2,878.000	3,226.000	3,304.745,18
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16	6.000	5.000	4.330,07
Energie	16	1,515.000	1,915.000	1,770.069,28
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	1,167.000	1,116.000	912.969,95
Summe Betrieblicher Sachaufwand		38,408.000	35,917.000	38,881.233,80
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>35,798.000</i>	<i>33,327.000</i>	<i>36,586.536,53</i>
Aufwendungen		74,309.000	70,882.000	72,277.138,46
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>71,252.000</i>	<i>67,845.000</i>	<i>69,224.522,10</i>
Nettoergebnis		-73,534.000	-70,107.000	-71,659.055,86
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-70,519.000</i>	<i>-67,112.000</i>	<i>-68,596.982,17</i>

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.04 Parlamentsdirektion-Verwaltung
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2017	BVA 2016	Erfolg 2015
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	493.000	493.000	440.463,79
Einzahlungen aus Mieterträgen	16	151.000	151.000	139.861,76
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	16	82.000	82.000	52.765,01
Einzahlungen aus Leistungen	16	120.000	120.000	114.106,22
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	16	140.000	140.000	133.730,80
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	1.000	1.000	283,80
Einzahlungen aus Transfers	16	233.000	233.000	182.008,00
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	16	155.000	155.000	162.709,95
Einzahlungen aus Transfers von Bundesfonds	16	155.000	155.000	162.709,95
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	16	78.000	78.000	19.298,05
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	16	78.000	78.000	19.298,05
Sonstige Einzahlungen	16	6.000	6.000	4.187,70
Übrige sonstige Einzahlungen	16	6.000	6.000	4.187,70
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		733.000	733.000	626.943,29
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	16			859,25
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16			859,25
Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit				859,25
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen		77.000	77.000	53.975,00
	16	37.000	37.000	15.785,00
	61	40.000	40.000	38.190,00
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen		77.000	77.000	53.975,00
	16	37.000	37.000	15.785,00
	61	40.000	40.000	38.190,00
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		77.000	77.000	53.975,00
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		810.000	810.000	681.777,54
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	16	23,030.000	22,485.000	21,154.301,18
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	16	1,570.000	1,470.000	1,405.845,50
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	16	4,083.000	4,008.000	3,865.769,25
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	16	6,111.000	5,875.000	5,638.452,04
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	16	160.000	160.000	309.807,80
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	16	240.000	240.000	253.123,23
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	430.000	430.000	404.118,56
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	16	35.000	36.000	28.593,63
Auszahlungen aus Mieten	16	5,788.000	5,888.000	5,327.357,72
Auszahlungen aus Instandhaltung	16	4,725.000	4,075.000	3,288.761,41

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.04 Parlamentsdirektion-Verwaltung
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2017	BVA 2016	Erfolg 2015
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	425.000	380.000	367.456,31
Auszahlungen aus Reisen	16	98.000	98.000	68.590,87
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	13,155.000	12,635.000	17,370.954,14
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund		8,149.000	6,524.000	7,471.355,73
	09	7.000	7.000	8.301,07
	16	8,142.000	6,517.000	7,463.054,66
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16	320.000	240.000	198.720,70
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	16	415.000	415.000	372.474,23
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	16	2,688.000	3,036.000	2,705.328,17
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	16	6.000	5.000	4.220,92
Auszahlungen aus Energie	16	1,515.000	1,915.000	1,807.269,04
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	1,167.000	1,116.000	893.838,21
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		71,422.000	67,995.000	70,231.010,47
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	10.000	10.000	10.150,41
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	10.000	10.000	10.150,41
Summe Auszahlungen aus Transfers		10.000	10.000	10.150,41
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	16	1,560.000	1,200.000	871.134,91
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	1,110.000	750.000	579.231,74
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16	450.000	450.000	291.903,17
Auszahlungen aus dem Zugang von Beteiligungen	16			17.850,00
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		1,560.000	1,200.000	888.984,91
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen		90.000	90.000	40.500,00
	16	30.000	30.000	21.800,00
	61	60.000	60.000	18.700,00
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	16	90.000	90.000	40.500,00
	16	30.000	30.000	21.800,00
	61	60.000	60.000	18.700,00
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		90.000	90.000	40.500,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		73,082.000	69,295.000	71,170.645,79
Nettogeldfluss		-72,272.000	-68,485.000	-70,488.868,25

Bundesvoranschlag 2017

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.04 Parlamentsdirektion-Verwaltung
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2017		PLANSTELLEN für das Jahr 2016		PERSONALSTAND im Jahr 2016 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2015 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	424,000	158.414,000	424,000	158.114,000	410,300	142.710,175	409,375
ADV	6,000	3.113,000	6,000	3.113,000	6,000	2.910,000	6,000	2.910,000
Summe	430,000	161.527,000	430,000	161.227,000	416,300	145.620,175	415,375	145.206,050

Erläuterungen zum Personal

I.C Detailbudgets
02.01.05 Nationalfonds für Opfer des Nationalsozialismus
Erläuterungen

Globalbudget 02.01 Bundesgesetzgebung

Detailbudget 02.01.05 Nationalfonds für Opfer des Nationalsozialismus

Haushaltsführende Stelle: Präsident/in des Nationalrates

Ziele

Ziel 1

Die besondere Verantwortung gegenüber den Opfern des Nationalsozialismus wird durch das Bundesgesetz über den Nationalfonds der Republik Österreich für Opfer des Nationalsozialismus, das Bundesgesetz über die Einrichtung eines Allgemeinen Entschädigungsfonds für Opfer des Nationalsozialismus und über Restitutionsmaßnahmen sowie das Bundesgesetz über die Einrichtung des Fonds zur Instandsetzung der jüdischen Friedhöfe in Österreich zum Ausdruck gebracht, deren Vollziehen sicherzustellen ist.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2017	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2017)
1	Gesetzeskonforme Auszahlung der Mittel an den Nationalfonds, den Allgemeinen Entschädigungsfonds sowie den Fonds zur Instandsetzung der jüdischen Friedhöfe in Österreich	Die angeforderten Fondsmittel wurden gesetzeskonform und zeitnah ausbezahlt (100%)	Die angeforderten Fondsmittel wurden gesetzeskonform und zeitnah ausbezahlt (100%)

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Bundesgesetz über den Nationalfonds der Republik Österreich für Opfer des Nationalsozialismus

Bundesgesetz über die Einrichtung eines Allgemeinen Entschädigungsfonds für Opfer des Nationalsozialismus und über Restitutionsmaßnahmen (Entschädigungsfondsgesetz)

Bundesgesetz über die Einrichtung des Fonds zur Instandsetzung der jüdischen Friedhöfe in Österreich

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Die besondere Verantwortung gegenüber den Opfern des Nationalsozialismus durch die Bundesgesetze über den Nationalfonds der Republik Österreich für Opfer des Nationalsozialismus, über den Allgemeinen Entschädigungsfonds für Opfer des Nationalsozialismus und über die Einrichtung des Fonds zur Instandsetzung der jüdischen Friedhöfe in Österreich zum Ausdruck gebracht, deren Vollziehen durch Zurverfügungstellung der Budgetmittel an die Fonds sicherzustellen ist.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Bundesvoranschlag 2017

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.05 Nationalfonds für Opfer des Nationalsozialismus
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2017	BVA 2016	Erfolg 2015
Finanzerträge				
Erträge aus Zinsen	16			1.907,69
Summe Finanzerträge				1.907,69
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				<i>1.907,69</i>
Erträge				1.907,69
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				<i>1.907,69</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	16	6,343.000	5,197.000	4,449.980,00
Transfers an die Bundesfonds	16	6,343.000	5,197.000	4,449.980,00
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	1,691.000	1,809.000	1,930.000,00
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	1,691.000	1,809.000	1,930.000,00
Summe Transferaufwand		8,034.000	7,006.000	6,379.980,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>8,034.000</i>	<i>7,006.000</i>	<i>6,379.980,00</i>
Aufwendungen		8,034.000	7,006.000	6,379.980,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>8,034.000</i>	<i>7,006.000</i>	<i>6,379.980,00</i>
Nettoergebnis		-8,034.000	-7,006.000	-6,378.072,31
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-8,034.000</i>	<i>-7,006.000</i>	<i>-6,378.072,31</i>

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.05 Nationalfonds für Opfer des Nationalsozialismus
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2017	BVA 2016	Erfolg 2015
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Finanzerträgen	16			1.907,69
Einzahlungen aus Erträgen aus Zinsen	16			1.907,69
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				1.907,69
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)				1.907,69
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	16	6,343.000	5,197.000	4,449.980,00
Auszahlungen aus Transfers an die Bundesfonds	16	6,343.000	5,197.000	4,449.980,00
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	1,691.000	1,809.000	1,930.000,00
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	1,691.000	1,809.000	1,930.000,00
Summe Auszahlungen aus Transfers		8,034.000	7,006.000	6,379.980,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		8,034.000	7,006.000	6,379.980,00
Nettogeldfluss		-8,034.000	-7,006.000	-6,378.072,31

I.C Detailbudgets
02.01.06 Parlamentssanierung und Interimslokation
Erläuterungen

Globalbudget 02.01 Bundesgesetzgebung

Detailbudget 02.01.06 Parlamentssanierung und Interimslokation
Haushaltsführende Stelle: Präsident/in des Nationalrates

Ziele

Ziel 1

Umsetzung des Parlamentsgebäudesanierungsgesetzes (PGSG)

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2017	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2017)
1	Projekt Sanierung Parlament und die damit verbundene Absiedelung aus dem Parlamentsgebäude	Übersiedelung in Interimslokation im Sommer 2017	Übersiedlungsplanung und -vorbereitung im Laufen
		Inbetriebnahme Interimslokation Sommer 2017	Beauftragung temporärer Gebäude ist erfolgt, Adaptierung Hofburg im Laufen
		Baubeginn Sanierung Parlamentsgebäude Sommer 2017	Planungsentwurf ist freigegeben, Einreichung ist erfolgt
		Einhaltung Kosten –und Terminpläne	Kosten und Termine im Plan

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Parlamentsgebäudesanierungsgesetz (PGSG) in der geltenden Fassung

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.06 Parlamentssanierung und Interimslotation
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2017	BVA 2016	Erfolg 2015
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an Unternehmen	16		28,584.000	
Aufwand für Transfers an Unternehmen	16		28,584.000	
Summe Transferaufwand			28,584.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>28,584.000</i>	
Betrieblicher Sachaufwand				
Mieten	16	7,000.000		
Aufwand für Werkleistungen	16	2,400.000	4,056.000	
Summe Betrieblicher Sachaufwand		9,400.000	4,056.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>9,400.000</i>	<i>4,056.000</i>	
Aufwendungen		9,400.000	32,640.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>9,400.000</i>	<i>32,640.000</i>	
Nettoergebnis		-9,400.000	-32,640.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-9,400.000</i>	<i>-32,640.000</i>	

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.06 Parlamentssanierung und Interimslokation
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2017	BVA 2016	Erfolg 2015
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Mieten	16	21,000.000		
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	2,400.000	4,056.000	
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		23,400.000	4,056.000	
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	16		28,584.000	
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	16		28,584.000	
Summe Auszahlungen aus Transfers			28,584.000	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	16	22,380.000		
Auszahlungen aus dem Zugang von Gebäuden und Bauten	16	22,380.000		
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		22,380.000		
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		45,780.000	32,640.000	
Nettogeldfluss		-45,780.000	-32,640.000	

I.C Detailbudgets
Untergliederung 02 Bundesgesetzgebung
Investitionsveranschlagung
(Beträge in Millionen Euro)

Investitionsveranschlagung	Finanzierungs- voranschlag	Bestands- veränderungen
Geldfluss aus der Investitionstätigkeit		
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen		
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung		
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit		
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	23,940	
Auszahlungen aus dem Zugang von Gebäuden und Bauten	22,380	
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeu- gen, Fahrzeugen	1,110	
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	0,450	
Auszahlungen aus dem Zugang von Beteiligungen		
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	23,940	
Geldfluss aus der Gewährung und Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	0,077	
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	0,077	
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,077	
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	0,090	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	0,090	
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,090	

I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 02 Bundesgesetzgebung
(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche		
	Summe	09	16
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	2,246		2,246
Finanzerträge	0,020		0,020
Erträge	2,266		2,266
Personalaufwand	35,891		35,891
Transferaufwand	45,902	1,691	44,211
Betrieblicher Sachaufwand	97,660	0,007	97,653
Aufwendungen	179,453	1,698	177,755
Nettoergebnis	-177,187	-1,698	-175,489

**I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und
Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen**
Untergliederung 02 Bundesgesetzgebung
(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche			
	Summe	09	16	61
Allgemeine Gebarung				
Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers	2,224		2,224	
Einz.a.d.Rückz. v.Darlehen sowie gew.Vorschüssen	0,077		0,037	0,040
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	2,301		2,261	0,040
Ausz. aus der operativen Verwaltungstätigkeit	144,672	0,007	144,665	
Auszahlungen aus Transfers	46,032	1,691	44,341	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	23,940		23,940	
Ausz.aus der Gew.von Darl.sowie gewähr.Vorschüssen	0,090		0,030	0,060
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	214,734	1,698	212,976	0,060
Nettogeldfluss	-212,433	-1,698	-210,715	-0,020

I.F Anmerkungen und Abkürzungen**Anmerkungen**

VA-Stelle	Konto	Anmerkung
02.01.04	7270000	Hievon Verwendung von Rücklagen iHv 1,858 Millionen Euro gem. § 12 Abs 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2017-2020
02.01.05	7330286	Hievon Verwendung von Rücklagen iHv 1,520 Millionen Euro gem. § 12 Abs 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2017-2020
02.01.05	7680000	Hievon Verwendung von Rücklagen iHv 0,022 Millionen Euro gem. § 12 Abs 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2017-2020

Abkürzungen

Art.	Artikel
bzw.	beziehungsweise
iHv	in Höhe von
Mio.	Million
pA	per annum

II.B Übersicht über die gesetzlichen Verpflichtungen
(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
02.01.03	7661400	Beiträge an die parlamentarischen Klubs	22,560	22,690
		Saldo...	-22,560	-22,690

II.C Übersicht über die EU-Gebarung

(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
02.01.04	8835200	Kostensätze der EU (sonstige)	0,078	0,078
		Saldo...	0,078	0,078

